

10 Jahre Osteuropa-Studien Bern-Fribourg

17. Oktober 2019

Rede von Rektor Prof. Dr. Christian Leumann

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren
Ladies and Gentlemen,

A warm welcome to all of you, today we're celebrating 10 years of East European Studies from the Universities Bern and Fribourg as well as 30 years of the «Wende» in Eastern Europe.

Let me welcome in particular

- Former president of the Republic of Poland Mister **Aleksander Kwaśniewski**
- Dear Excellencies and members of the diplomatic corps
- Dear representants of the government and administration
- Dean Prof. Dr. Bernadette Charlier of the University of Fribourg
- Dean Prof. Dr. Elena Mango of the University of Bern
- Prof. Dr. Julia Richers of the University of Bern

Wir feiern also heute 30 Jahre «Wende», ein enorm prägendes historisches Ereignis, an welche wir alle wohl noch wache Erinnerungen haben.

1989 markierte in der Geschichte das Ende des kurzen 20. Jahrhunderts, das geprägt war von zwei Weltkriegen sowie den Schrecken des Kalten Kriegs.

Politische Beziehungen, historisches Erinnern, wirtschaftliche Verbindungen, kulturelle Andersartigkeit – es gibt unendlich viele Themen, welche uns mit dem Osten Europas verbinden oder uns auch von ihm trennen. Es freut mich, dass heute so viele von Ihnen gekommen sind, um Ihre Kenntnisse weiterzugeben oder zu erweitern.

Einigen von uns ist der Osten Europas nach wie vor fremd, seine Gesellschaft, seine Kultur und seine Sprachen. Dagegen engagieren sich seit zehn Jahren die Osteuropa-Studien, welche seit 2009 von der Universität Bern und der Universität Fribourg gemeinsam angeboten werden. Der Studiengang ist schweizweit der am meisten besuchte seiner Art.

Die Universität Bern ist wie Sie vielleicht wissen eine Volluniversität mit dem klassischen Fächerkanon, wir vereinen acht Fakultäten, rund 150 Institute und über 50 Studiengänge sowie mehr als 18'000 Studierende unter unserem Dach.

Gemeinsam folgen wir unserer Strategie 2021, welche auf fünf Themenschwerpunkte fokussiert, welche sind:

- 1.) Materie und Universum, die Uni Bern hat eine erfolgreiche, über 50jährige Tradition in der Weltraumforschung und war u.a. als einzige nicht-amerikanische Institution mit einem Experiment an der ersten bemannten Mondlandung beteiligt
- 2.) Gesundheit und Medizin, die Universität Bern trägt mit ihrem Univesitätsspital und translationaler Forschung

dazu bei, Bern zu einem der wichtigsten Medizinalstandorte zu machen

- 3.) Nachhaltigkeit, auch in der Klimaforschung ist die Universität Bern seit Jahrzehnten mit Spitzenforschung beteiligt, so u.a. für die IPCC Berichte oder den neusten UNO Nachhaltigkeitsbericht
- 4.) Politik und Verwaltung, als Hauptstadtuniversität pflegen wir die Rechts-, Wirtschafts-, und Sozialwissenschaften
- 5.) Und 5., besonders wichtig für den heutigen Abend, fördern wir Interkulturelles Wissen. Wir sind überzeugt, dass nur die Reflexion über kulturelle Werte und der Austausch und das Verständnis andere Kulturen uns in der heutigen Welt weiterbringt.

Einen ganz speziellen Fokus legen wir dabei auf die Interdisziplinarität. Hierfür sind die Osteuropa-Studien ein exzellentes Beispiel. Verbunden mit dem Studiengang sind unter anderem das Center for Global Studies der Universität Bern, die Schweizerische Osteuropabibliothek, das Historische Institut der Uni Bern, das Institut für Slavische Sprachen der Universitäten Fribourg und Bern, die Politikwissenschaft und Sozialanthropologie der Universität Fribourg und weitere.

Sie alle tragen dazu bei, das Wissen über den Osten Europas zu erweitern und zu bewahren. So lehren Sie über die Geschichte, Politikwissenschaft, Kulturwissenschaft und Sozialanthropologie. Studierende erlernen während ihrer Studienzeit mindestens eine osteuropäische Sprache, angeboten werden derzeit Russisch, Polnisch, Bosnisch, Kroatisch, Montenegrinisch und Serbisch.

Before I close, I would like to thank all those people of our University that helped organize the event. I wish you a wonderful evening and would like to give the word to Prof. Charlier.